

BEDIENUNGSANLEITUNG



KFZ-400
DEKUPIERSÄGE

Art.Nr. 830021
XIII/09/2002

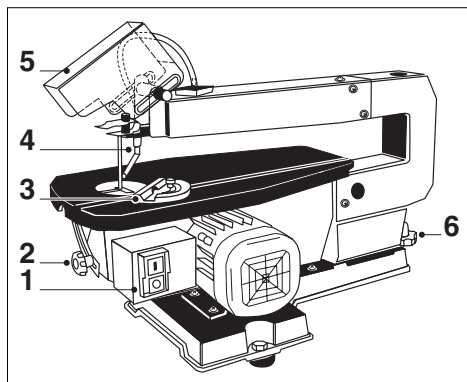


Abb. A.

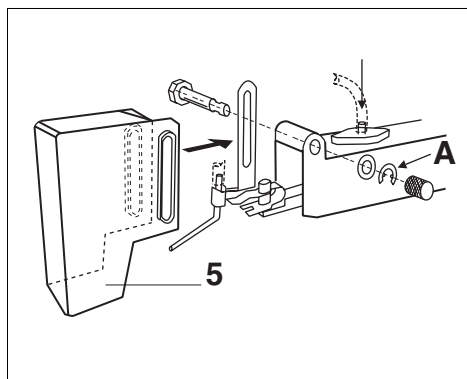


Abb. B.

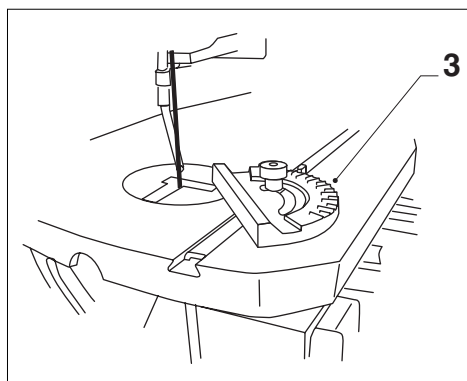


Abb. C.

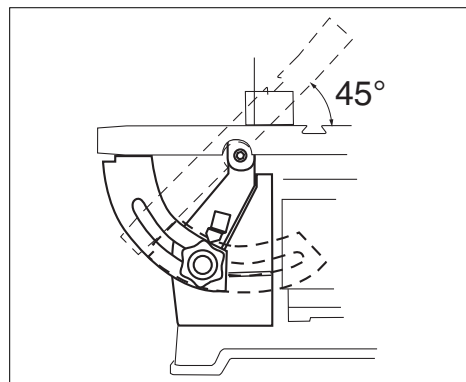


Abb. D.

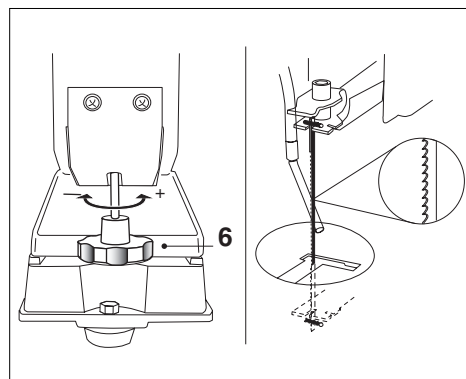
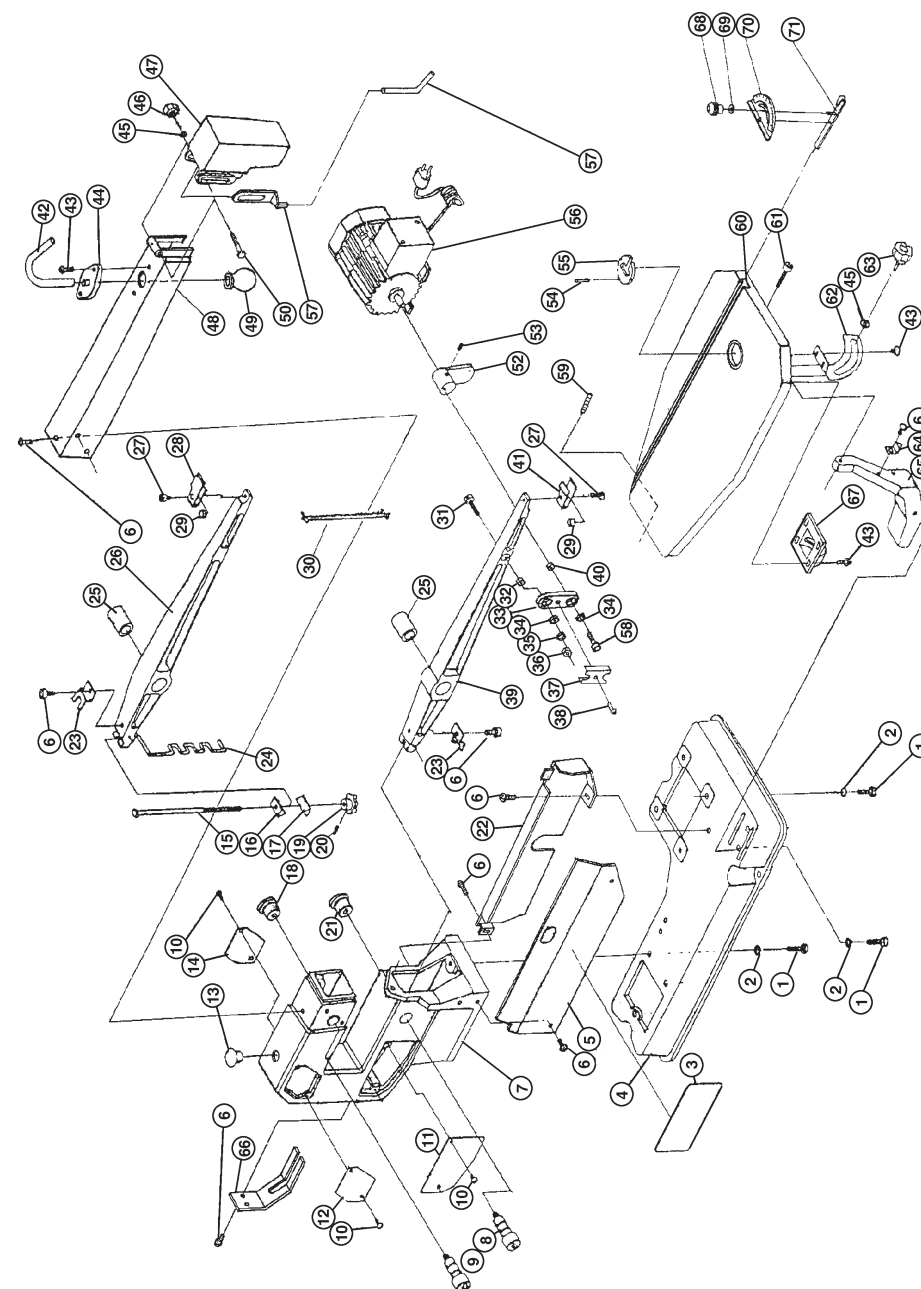


Abb. E.

BAUTEILE BEZEICHNUNG



ERSATZTEILLISTE KFZ-400 DEKUPIERSÄGE

REF.NR.	BEZEICHNUNG	KINGCRAFT NR.
	SCHALTER	209877
015 - 020	STIFT KOMPLETT	209860
023	DRUCKPLATTE	209861
024	FEDER	209862
025	BÜCHSE	209863
026	OBERARM	209864
028	SÄGEANGEL (OBEN)	209865
033 + 034	ÜBERTRAGUNG INKLUSIVE LAGER	209866
039	UNTERARM	209867
041	SÄGEANGEL (UNTER)	209868
042 - 044	SCHLAUCHANSCHLUß + SCHLAUCH	209869
047	SCHUTZGEHÄUSE	209870
049	STAUBBLASVORRICHTUNG	209871
052	EXZENTER	209872
055	TISCHEINSATZSTÜCK	209873
056	MOTOR	209874
065	TISCHHALTER	209875
068-071	GRADBOGEN KOMPLETT	209876



DEKUPIERSÄGEMASCHINE

DIE NUMMERN IM NACHFOLGENDEN TEXT KORRESPONDIEREN MIT DER ABBILDUNGEN AUF SEITE 2.

TECHNISCHE DATEN

Spannung	230 V~
Frequenz	50 Hz
Leistung, ohne Last	90 W
Drehzahl, ohne Last	1440/min
Max. Sägetiefe 90°	50 mm
Max. Sägetiefe 45°	15 mm
Gewicht	15 kg
Lpa (Schalldruck) belastet	62,6 dB(A)
Lpa (Schalldruck) unbelastet	66,4 dB(A)

INHALT DER VERPACKUNG

- 1 Dekupiersäge mit montiertem Sägeblatt
- 1 Schutzhaube
- 1 Schraube für die Montage der Schutzhaube
- 9 Sägeblätter
- 2 Adapter für Universalsägeblätter
- 2 Inbusschlüssel
- 1 Staubblasrohr
- 3 Gummifüße
- 3 Schrauben mit Muttern und Ring für die Montage der Gummifüße
- 1 Querführung
- 1 Bedienungsanleitung
- 1 Garantiekarte

Überprüfen Sie die Maschine, lose Teile und Zubehör auf Transportschäden.

KENNZEICHNEN

Abb. A.

1. An/Aus Schalter
2. Sperrhebel
3. Querführung
4. Staubblasrohr
5. Schutzhaube
6. Spannkopf

ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

In dieser Bedienungsanleitung erscheinen folgende Piktogramme:



Verweist auf Verletzungsgefahr, Gefahr für Leben und mögliche Beschädigung der Maschine, falls die Anweisungen in dieser Betriebsanleitung nicht befolgt werden.



Deutet das Vorhandensein elektrischer Spannung an.

Lesen Sie diese Betriebsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen. Machen Sie sich vertraut mit der Funktionsweise und der Bedienung. Warten Sie die Maschine entsprechend den Anweisungen, damit sie immer einwandfrei funktioniert. Die Betriebsanleitung und die dazugehörige Dokumentation müssen in der Nähe der Maschine aufbewahrt werden.

Elektrische Sicherheit



Überprüfen Sie ob die Netzspannung mit der Spannungsangabe am Typenschild übereinstimmt.

Netzanschluß

Verwenden Sie nur Schutzkontaktsteckdosen mit vor-schriftsmäßig angeschlossenem Erdleitung.

Austausch der Netzanschlußleitung

Die Netzanschlußleitung darf nur durch eine Spezialleitung ersetzt werden, wenn diese Auswechslung von einer Fachwerkstatt ausgeführt wird.

Austauschen von Kabeln oder Steckern

Entsorgen Sie alte Kabel oder Stecker unmittelbar nachdem Sie durch neue ersetzt sind.

Verwendung von Verlängerungskabeln

Benutzen Sie nur ein genehmigtes Verlängerungskabel, das der Maschinenleistung entspricht. Die Adern müssen einen Mindestquerschnitt von 1,5 mm² haben. Befindet das Kabel sich auf einem Haspel, muß es völlig abgerollt werden.

Achtung! Beim Gebrauch von Elektrowerkzeugen sind zum Schutz gegen elektrischen Schlag, Verletzungs- und Brandgefahr folgende grundsätzliche Sicherheitsmaßnahmen zu beachten. Lesen und beachten Sie diese Hinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- 1. Halten Sie Ihren Arbeitsbereich in Ordnung.**
Unordnung im Arbeitsbereich ergibt Unfallgefahr.
- 2. Berücksichtigen Sie Umgebungseinflüsse.**
Setzen Sie Elektrowerkzeuge nicht dem Regen aus. Benutzen Sie Elektrowerkzeuge nicht in feuchter oder nasser Umgebung. Sorgen Sie für gute Beleuchtung. Benutzen Sie Elektrowerkzeuge nicht in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten oder Gasen.
- 3. Schützen Sie sich vor einem elektrischen Schlag.**
Vermeiden Sie Körperberührung mit geerdeten Teilen, zum Beispiel Rohre, Heizkörper, Herde, Kühlschränke.
- 4. Halten Sie Kinder fern!**
Lassen Sie andere Personen nicht das Werkzeug oder Kabel berühren, halten Sie sie von Ihrem Arbeitsbereich fern.
- 5. Bewahren Sie Werkzeuge sicher auf.**
Nicht benutzte Geräte sollten Sie in trockenen, abgeschlossenen Räumen und für Kinder nicht

- erreichbar aufbewahren.
- 6. Überlasten Sie Ihre Werkzeuge nicht.**
Sie arbeiten besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
 - 7. Benutzen Sie das richtige Werkzeug.**
Verwenden Sie keine zu schwachen Werkzeuge oder Vorsatzgeräte für schwere Arbeiten. Benutzen Sie Werkzeuge nicht für Arbeiten, wofür sie nicht bestimmt sind.
 - 8. Tragen Sie geeignete Arbeitskleidung.**
Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Sie können von beweglichen Teilen erfaßt werden. Bei Arbeiten im Freien sind Gummihandschuhe und rutsch-festes Schuhwerk empfehlenswert. Tragen Sie bei langen Haaren ein Haarnetz.
 - 9. Benutzen Sie eine Schutzbrille.**
Verwenden Sie eine Atemmaske bei stauberzeugenden Arbeiten.
 - 10. Zweckentfremden Sie nicht das Kabel.**
Tragen Sie das Werkzeug nicht am Kabel, und benutzen Sie es nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.
 - 11. Überdehnen Sie nicht Ihren Standbereich.**
Vermeiden Sie abnormale Körperhaltungen. Sorgen Sie für einen sicheren Stand, und versuchen Sie jederzeit das Gleichgewicht zu halten.
 - 12. Pflegen Sie Ihre Werkzeuge mit Sorgfalt.**
Halten Sie Ihre Werkzeuge scharf und sauber, um gut und sicher zu arbeiten. Befolgen Sie die Wartungsvorschriften und die Hinweise für Werkzeugwechsel. Kontrollieren Sie regelmäßig den Stecker und das Kabel, und lassen Sie diese bei Beschädigung von einem anerkannten Fachmann erneuern. Kontrollieren Sie Verlängerungskabel regelmäßig und ersetzen Sie beschädigte. Halten Sie Handgriffe trocken und frei von Öl und Fett.
 - 13. Ziehen Sie den Netzstecker.**
Bei Nichtgebrauch des Werkzeugs, vor der Wartung und beim Wechsel des Sägeblattes.
 - 14. Lassen Sie keine Werkzeugschlüssel stecken.**
Überprüfen Sie vor dem Einschalten, daß die Schlüssel und Einstellwerkzeuge entfernt sind.
 - 15. Vermeiden Sie unbeabsichtigten Anlauf.**
Tragen Sie keine an das Stromnetz angeschlossenen Werkzeuge mit dem Finger am Schalter. Vergewissern Sie sich, daß der Schalter beim Anschluß an das Stromnetz ausgeschaltet ist.
 - 16. Verlängerungskabel im Freien.**
Verwenden Sie im Freien nur dafür zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungskabel.
 - 17. Seien Sie stets aufmerksam.**
Beobachten Sie ihre Arbeit. Gehen Sie vernünftig vor. Verwenden Sie das Werkzeug nicht, wenn Sie unkonzentriert sind.
 - 18. Kontrollieren Sie Ihr Gerät auf Beschädigungen.**
Vor weiterem Gebrauch des Werkzeugs die Schutzeinrichtungen oder leicht beschädigte Teile sorgfältig auf ihre einwandfreie und zweckmäßige Funktion überprüfen. Überprüfen Sie, ob die Funktion beweglicher Teile in Ordnung ist, ob sie nicht klemmen oder ob Teile beschädigt sind. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein um alle Bedingungen des Gerätes zu gewährleisten. Beschädigte Schutzvor-

richtungen und Teile müssen sachgemäß durch eine Kundendienstwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in den Betriebsanleitungen angegeben ist. Beschädigte Schalter müssen bei einer Kundendienstwerkstatt ersetzt werden. Benutzen Sie keine Werkzeuge, bei denen sich der Schalter nicht ein und ausschalten läßt.

19. Achtung!

Zu Ihrer eigenen Sicherheit, benutzen Sie nur Zubehör und Zusatzgeräte, die in der Bedienungsanleitung angegeben oder vom Werkzeughersteller empfohlen oder angegeben werden. Der Gebrauch anderer als die in der Bedienungsanleitung oder im Katalog empfohlenen Einsatzwerkzeuge oder Zubehöre kann eine persönliche Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.

20. Reparaturen nur vom Elektrofachmann.

Dieses Elektrowerkzeug entspricht den einschlägigen Sicherheitsvorschriften. Reparaturen dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden.

21. Schließen Sie die Staubabsaugeinrichtung an.

Wenn Vorrichtungen zum Anschluß von Staubabsaugeinrichtungen vorhanden sind, überzeugen Sie sich, daß diese angeschlossen und benutzt werden.

SPEZIELE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

- Tragen Sie eine Schutzbrille und eine Staubmaske.
- Diese Dekupiersägemaschine nur im Haus einsetzen
- Stellen Sie sicher, daß die Zacken der Säge nach unten weisen, bevor Sie die Maschine einsetzen.
- Wenn Zähne auf dem Sägeblatt fehlen oder beschädigt sind, müssen Sie das Sägeblatt sofort ersetzen
- Setzen Sie die Dekupiersägemaschine auf einem stabilen und flachen Untergrund ein.
- Üben Sie niemals seitlichen Druck auf das Sägeblatt aus. Es könnte sonst brechen.
- Prüfen Sie Holzwerkstücke auf eventuell hervorstehende Nägel usw. und entfernen Sie diese.
- Kommen Sie mit den Händen nicht auf die zu sägende Fläche.
- Lassen Sie die Sägemaschine nie unbewacht weiterlaufen.
- Holzreste usw., die sich in unmittelbarer Nähe der Säge befinden, dürfen nicht von Hand entfernt werden, wenn die Maschine noch in Betrieb ist. Schalten Sie zuerst die Maschine ab, bevor Sie Holzreste entfernen.

MONTAGE DES ZUBEHÖRS



Trennen Sie die Maschine vom Netz, wenn Sie am Mechanismus Wartungsarbeiten ausführen müssen.

Montage der Schutzhaube Abb. B.

- Bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen, müssen Sie die Schutzhaube (5) montieren.
- Die Schraube wird von links eingeschoben, dann folgen von der rechten Seite die Unterlegscheibe sowie der Sicherungsring. Einfachheitshalber kann der Sicherungsring (A) auch weggelassen werden.
- Drehen Sie den Rändelmutter fest.

Montage der Querführung. Abb. C.

Die Querführung (3) dient dem Sägen von Material auf Gehrung, wobei die Querführung (3) gleichzeitig zur Abstützung des Materials eingesetzt werden kann, wenn Sie es durch die Säge hindurchführen.

BEDIENUNG



Beachten Sie immer die Sicherheitshinweise und halten Sie sich an die einschlägigen Vorschriften.

Kippen des Tisches. Abb. D.

Der Tisch dieser Dekupiersäge kann um 45° gekippt werden. Dies geschieht folgendermaßen:

- Lockern Sie den Sperrhebel unter dem Tisch
- Kippen Sie den Tisch mit der Hand, bis der gewünschte Winkel erreicht ist.
- Der Winkel kann an der Gradskala auf der Maschine abgelesen werden.
- Drehen Sie den Sperrhebel wieder fest.

Installation des Sägeblattes Abb. E.



Trennen Sie die Maschine vom Netz, wenn Sie am Mechanismus Wartungsarbeiten ausführen müssen.



Die verwendeten Sägeblätter sind als Universalsägeblätter in jedem besseren Heimwerkermarkt oder Maschinenhandel erhältlich.

- Wählen Sie das richtige Sägeblatt entsprechend der Holzsorte.
- Drehen Sie den Spannkopf (6) los.
- Schieben Sie das Sägeblatt mit den Zacken nach unten, durch den Schlitz. Achten Sie darauf, daß der Bolzen des Sägeblattes (oder Sägeblattadapter) in den unteren Sägeblatthalter gleitet. An die Vorderseite der Maschine befindet sich ein Beobachtungslöcher. Durch dieses Loch kann man sehen ob das Sägeblatt sich richtig im unteren Sägeblatthalter befindet.
- Ziehen Sie das Sägeblatt nach oben, so daß der obere Bolzen (oder Sägeblattadapter) in den oberen Halter gleitet.
- Drehen Sie den Spannkopf fest, bis das Sägeblatt die nötige Spannung hat.
- Entfernen Sie Werkzeug und andere Gegenstände vom Säge Tisch. Schalten Sie den Strom ein und lassen Sie das Sägeblatt laufen, bevor Sie mit dem Sägen anfangen. Kontrollieren Sie, ob das Sägeblatt ruhig läuft.



Mit den beiden mitgelieferten Sägeblattadaptern können auch Sägeblätter für Laubsägen eingesetzt werden.

- Befestigen Sie der Sägeblattadapter an das Sägeblatt (für Laubsäge). Sorgen Sie dafür, dass die Inbusbolzen ebensoviel angedreht sind, damit das Sägeblatt nicht schief befestigt wird und dadurch nicht genau sägt.
- Montieren Sie das Ganze in den Halter, laut „Installation des Sägeblattes“

Hinweis zu den Sägeblattadaptern:



Das Einspannen der Laubsägeblätter mit den beiliegenden Adaptern ist sehr schwierig. Die Säge kann nicht soweit entspannt werden, dass ohne deutliche Kraftanwendung das Blatt eingespannt werden kann.

Entfernen des Sägeblattes



Trennen Sie die Maschine vom Netz, wenn Sie am Mechanismus Wartungsarbeiten ausführen müssen.

- Lockern Sie den Spannkopf, bis die Feder keine Spannung mehr hat.
- Drücken Sie den oberen Sägeblatthalter vorsichtig nach unten und heben Sie das Blatt etwas an, um das Herausnehmen zu vereinfachen.
- Lassen Sie das Blatt etwas nach unten fallen und schieben Sie es nach vorn, um es aus dem unteren Halter zu lösen.

Gebrauch

- Das Sägeblatt sägt nur bei der Abwärtsbewegung.
- Schieben Sie das Werkstück langsam und mit minimalem Druck auf das Sägeblatt zu.
- Halten Sie das Werkstück mit beiden Händen fest am Tisch und schieben Sie es langsam zum Sägeblatt, um zu vermeiden, daß das Blatt bricht oder sich dreht.
- Um ein optimales Ergebnis zu erzielen, muß das Sägeblatt scharf sein.
- Verwenden Sie das richtige Sägeblatt. Die Auswahl des Sägeblattes hängt von der Stärke des Holzes und vom gewünschten Schnitt ab. In allgemeinen gilt: je dünner und je härter das Holz, um so feiner sie Zacken des Sägeblattes. Verwenden Sie ein schmales Blatt, um scharfe Rundungen zu sägen.

WARTUNG



Trennen Sie die Maschine vom Netz, wenn Sie am Mechanismus Wartungsarbeiten ausführen müssen.

Die Maschine ist entworfen, um während einer langen Zeit problemlos und mit minimaler Wartung zu funktionieren. Sie verlängern die Lebensdauer, indem Sie die Maschine regelmäßig reinigen und fachgerecht behandeln.

Reinigen

Reinigen Sie das Maschinengehäuse regelmäßig mit einem weichen Tuch, vorzugsweise nach jedem Einsatz. Halten Sie die Lüfterschlitze frei von Staub und Schmutz. Entfernen Sie hartnäckigen Schmutz mit einem weichen Tuch, angefeuchtet mit Seifenwasser. Verwenden Sie keine Lösungsmittel wie Benzin, Alkohol, Ammonia, usw. Derartige Stoffe beschädigen die Kunststoffteile.

Schmieren

Die Maschine braucht keine zusätzliche Schmierung.

Störungen

Wenn es eine Störung etwa durch Verschleiß eines Elements gibt, wenden Sie sich bitte an die Serviceadresse, die auf der Garantiekarte angegeben ist.

UMWELT

Um Transportschäden zu verhindern, wird die Maschine in einer soliden Verpackung geliefert. Die Verpackung besteht weitgehend aus verwertbarem Material. Benutzen Sie also die Möglichkeit zum Recyclen der Verpackung.

GARANTIE

Lesen Sie die Garantiebedingungen auf der separat beigefügten Garantiekarte.

CE KONFORMITÄTSERKLÄRUNG (D)

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, daß dieses Produkt mit den folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt:

**EN55014-1, EN55014-2,
EN61000-3-2, EN61000-3-3
EN61029-1,**

gemäß den Bestimmungen der Richtlinie:

**98/37/EWG
73/23/EWG
89/336/EWG**

ab 03-02-2000
GENEMUIDEN NL
G.M. Ensing
Quality department